DENVER
HSA-120

INSTALLATIONS- UND BEDIENUNGSANLEITUNG

Alarm- und Sicherheitssystem™

DEU

Funktionen

1. EINLEITUNG 4
1.1 Packungsinhalt 4
1.2 Funktionen 4
1.3 Hinweise 4
1.4 Sicherheitshinweise 5
2. BESCHREIBUNG DER STEUERKONSOLE 5
2.1 Funktionen der Steuerkonsole 5
2.2 TECHNISCHE DATEN 7
3. ERSTE SCHRITTE MIT DER STEUERKONSOLE 7
3.1 Anschluss der Steuerkonsole 8
3.2 Starten Sie den Verbindungsmodus 8
3.2.1 Funk-Fernbedienung 9
3.2.2 Funk-Bewegungsmelder 11
3.2.3 Drahtloser Tür-/Fensterkontakt 16
3.2.4 RFID-Tag 19
3.2.5 Registrierung einer zusätzlichen Denver Außensirene 20
3.2.6 Zoneneinstellung für Zubehör 20
3.2.7 Zubehörteile löschen 21
4. EINRICHTUNGSMODUS ÖFFNEN 21
4.1 Alarmdauer der Sirene 21
4.2 Zugangs- und Ausgangsverzögerung 21
4.3 Kennwort ändern 22
4.4 Telefonnummern speichern 22
4.5 Telefonnummern löschen 22
4.6 Einrichtungsmodus verlassen 22
4.7 Alarmverhalten bei Abwesenheit 23
4.8 Anrufsteuerung 23
4.9 Lautstärke der Sirene 24
5. ANRUF/NOTRUF 24
6. DENVER HSA-120 BETRIEB ÜBER DIE APP 25
7. BETRIEB ÜBER DIE STEUERKONSOLE 25
8. BETRIEB ÜBER SMS 26
8.1 Rufnummern für SMS-Benachrichtigungen speichern 27
8.2 System deaktivieren 28
8.3 Einstellungen abfragen 29
8.4 Telefonnummern speichern 30
8.5 Zonen umbenennen 30
8.6 SMS-Alarm für niedrige Batterie in Zubehörteilen 31
8.7 RFID-Tag umbenennen 32
8.8 Eingangs- und Ausgangsverzögerungszeit 33
8.9 Lautstärke und Alarmdauer der Sirene 35
8.10 Passwort ändern 35

8.11 Systemsprache ändern 36
8.12 System per SMS auf Werkseinstellungen zurücksetzen 36
9. FAQ 37
10. STANDARDS..... 38

1. EINLEITUNG

Vielen Dank für den Kauf des DENVER - HSA-120 Funksicherheitssystems.
Bitte lesen Sie sich diese Anleitung sorgfältig durch, um das Produkt optimal nutzen zu können. Bewahren Sie diese Anleitung für zukünftige Fragen auf.
Das Zubehör des Alarmsystems wurde bereits werksseitig mit der Steuerkonsole gekoppelt. Es wird empfohlen, für jedes einzelne Zubehör das Papier von der Batterie zu entfernen und den Namen der Zone zu registrieren. So wird es einfacher herauszufinden, welche Sensoren einen Alarm auslösen. (Sie können die Bezeichnung per App oder SMS ändern (siehe Abschnitt 8.5 in dieser Bedienungsanleitung))

1.1 Packungsinhalt

- 1 x Steuerkonsole (mit interner Sirene)
- 2 x Fernbedienungen
- 2 x Funk-Bewegungsmelder
- 2 x Drahtloser Fenster-/Türkontakt
- 2 x RFID-Tags
- 1 x Netzteil
- 2 x 800 mAh Akku (8h im Standby-Modus)

1.2 Funktionen

- Funkalarmsystem
- Einfach zu installieren
- Bedienung aus der Ferne per Telefonanruf
- Unterstützt bis zu 10 Fernbedienungen, 50 Funk-Zubehörteile und 50 RFID-Tags
- Radiofrequenz-Sicherheit für das Zubehör: mehr als eine Million Code-Kombinationen
- Einfache Registrierung von neuen Zubehörteilen
- Eingebaute 90 dB Sirene zur Abschreckung potenzieller Eindringlinge
- Kann bis zu 5 Telefonnummern und 5 SMS-Nummern speichern
- Aktivieren, deaktivieren und überwachen aus der Ferne über das Telefon

1.3 Hinweise

Zu Ihrer eigenen Sicherheit wird empfohlen, die folgenden Vorsichtsmaßnahmen zu befolgen:

- Denken Sie daran, die Steuerkonsole während Ihrer Abwesenheit zu aktivieren und sicherzustellen, dass diese ordnungsgemäß funktioniert.
- Denken Sie daran Türen, Fenster und andere Eingänge zu verschließen.
- Behalten Sie Ihre Fernbedienung immer am Mann und lassen Sie diese nicht sichtbar herumliegen.
- Um die Funktionsweise des Alarmsystems zu optimieren, empfiehlt es sich, den Installationsort jedes Zubehörteils sorgfältig auszuwählen. Die Detektoren werden am besten an einer glatten Wand montiert, wodurch die ordnungsgemäße Funktion des Sabotagekontakts gewährleistet wird.
- Separat erworbene Zubehörteile müssen manuell mit der Steuerkonsole verbunden werden.
- Warten Sie bis der Auto-Test abgeschlossen ist, bevor Sie die Abdeckung des Detektors wieder anbringen.

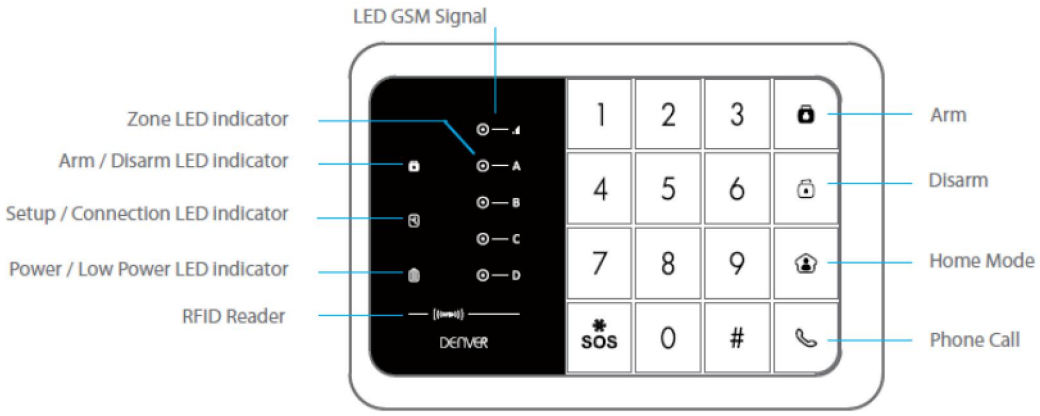
- Wenn Sie dieses Produkt lange Zeit nicht verwenden, nehmen Sie die Batterien heraus, um ihre Lebensdauer zu verlängern.
- Überlagen Sie nicht die Strahlen von verschiedenen Bewegungsmeldern.

1.4 Sicherheitshinweise

- Die Steuerkonsole wird mit einer separaten Batterie geliefert. Verschrotten Sie gebrauchte Batterien nur in dafür vogesehenen Orten. Sie sollten nach den EU-Richtlinien 91/157/EEC und 93/86/EEC recycelt werden.
- Versuchen Sie nicht die Abdeckung der Steuerkonsole zu öffnen und diese selbst zu reparieren. Wenn Sie ein Problem am Produkt feststellen, kontaktieren Sie Fachpersonal (Techniker oder Servicepersonal des Herstellers).
- Pflegen Sie das Produkt und lassen Sie kein Wasser eindringen, da dies zu Schäden am Produkt führen kann.
- Bewahren Sie die Steuerkonsole an einem kühlen, trockenen und gut belüfteten Ort auf. Installieren Sie die Detektoren nicht in der Nähe von Heizung, Kühlung oder Lüftung.
- Verwenden Sie für die Reinigung dieses Gerätes keine Reinigungsmittel oder andere brennbare Materialien.
- Lassen Sie das Gerät nicht auf den Boden fallen.
- Nehmen Sie den Batteriedeckel vorsichtig ab.
- DENVER Electronics übernimmt keine Verantwortung für Einbruch, Diebstahl, Verlust oder Schäden an Haus/Personen/Sonstigem, Stromausfälle oder irgendwelche anderen Probleme.

2. BESCHREIBUNG DER STEUERKONSOLE

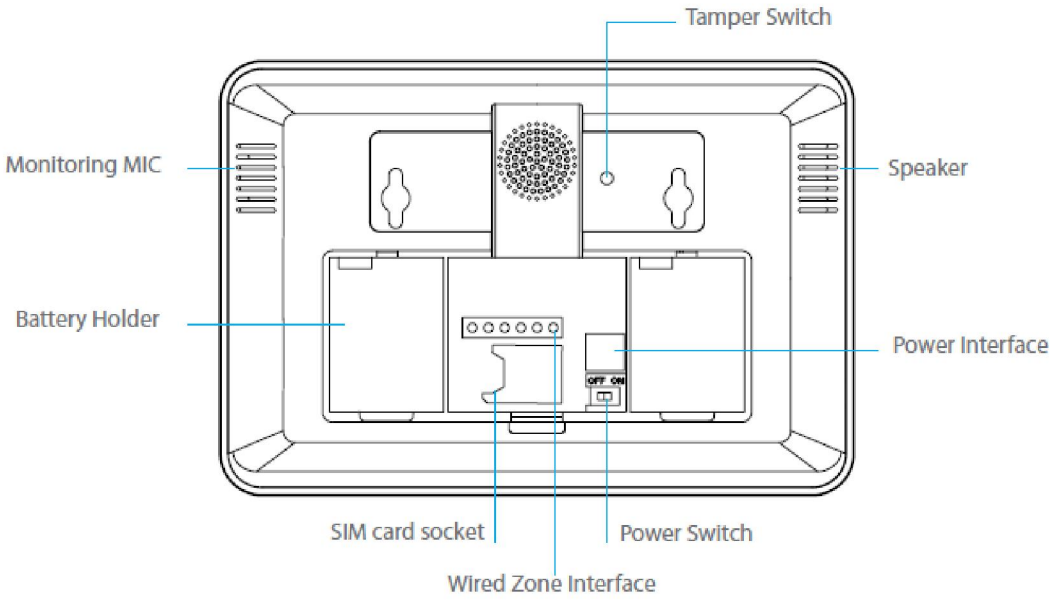
2.1 Funktionen der Steuerkonsole



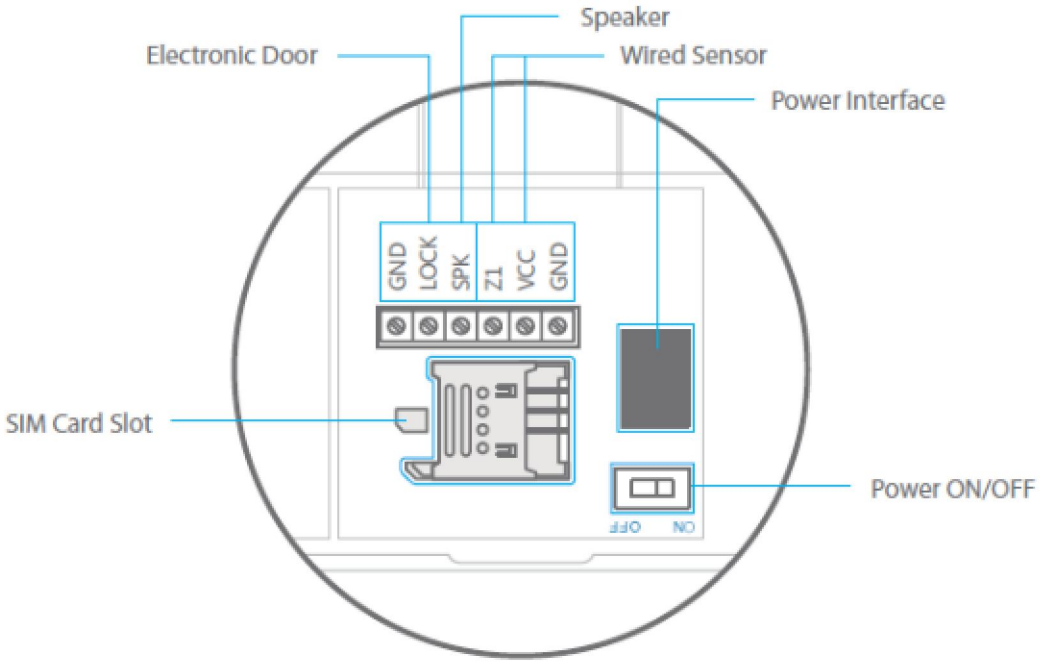
English	Translation
LED GSM Signal	LED-GSM-Signal
Zone LED indicator	Zonen-LED-Anzeige
Arm/Disarm LED indicator	Aktiv/Inaktiv-LED-Anzeige
Setup/Connection LED indicator	Einrichtungs/Verbindungs-LED-Anzeige
Power/Low Power LED indicator	Power/Stromversorgungs-LED-Anzeige
RFID Reader	RFID-Anzeige
Arm	Aktivieren

Disarm	Deaktivieren
Home Mode	Heimmodus
Phone Call	Anruf

Die obere blaue LED ist die Statusanzeige für „Aktiv/Inaktiv“. Wenn das System scharf geschaltet ist, leuchtet die LED. Wenn sich das System im Standardmodus befindet, blinkt die LED einmal pro Sekunde.
Der mittlere weiße LED ist die Einrichtungs- und Verbindungsanzeige. Im Verbindungs- und Einrichtungsmodus leuchtet die LED.
Die untere grüne LED ist die Power-Anzeige. Wenn die Steuerkonsole mit Strom versorgt wird, leuchtet die LED. Wenn die Stromversorgung der Steuerkonsole zu gering ist (<7 V), dann blinkt die LED.
GSM-Signal-LED-Anzeige: wenn kein GSM-Signal oder keine SIM-Karte vorhanden ist, blinkt die LED-Anzeige einmal pro Sekunde. Wenn GSM ein Signal gefunden hat, dann blinkt die LED-Anzeige einmal alle 3 Sekunden.



English	Translation
Monitoring MIC	Überwachungsmikrofon
Battery Holder	Batteriehalter
Tamper Switch	Sabotageschalter
Speaker	Lautsprecher
Power Interface	Stromschnittstelle
Power Switch	Netzschalter
SIM card socket	SIM-Kartenhalter
Wired Zone Interface	Funkzonen-Schnittstelle



English	Translation
Electronic Door	Elektrische Tür
SIM Card Slot	SIM-Kartensteckplatz
Speaker	Lautsprecher
Wired Sensor	Funksensor
Power Interface	Stromschnittstelle
Power ON/OFF	Taste EIN/AUS

2.2 TECHNISCHE DATEN

Steuerkonsole

- Netzspannung: Eingang AC 110~240 V - 50~60 Hz/Ausgang DC 12 V-500 mA - Eingebautes Batterie-Backup: 2 x 3,7 V/800 mAh Batteriepack
- Eingebaute Sirene: 90 dB
- Anzahl von unterstütztem Zubehör: 60 (davon 10 Fernbedienungen) - Funkfrequenz: 433 MHz (±75 kHz)
- GSM-Frequenzen: 850/900/1800/1900 MHz
- Gehäusematerial ABS-Kunststoff
- Einsatzbedingungen:
  Temperatur: -10°C~55°C
  Luftfeuchtigkeit: ≤ 80% (nicht kondensierend)
- Größe der Steuerkonsole (L x B x H): 191 x 131 x 26 mm

3. ERSTE SCHRITTE MIT DER STEUERKONSOLE

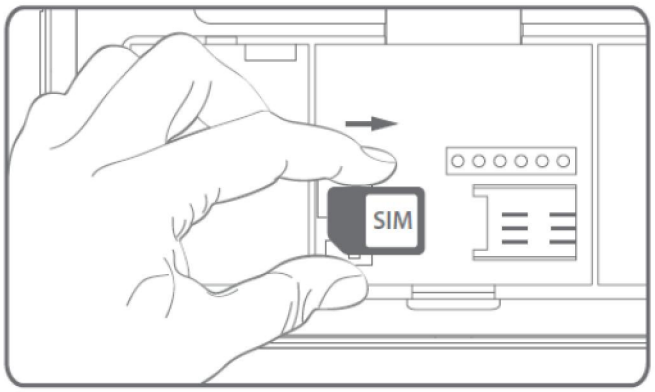
Bevor Sie die Steuerkonsole verwenden, vergewissern Sie sich, dass alle Zubehörteile einer Zone zugeordnet sind und befestigen Sie die Halterungen der einzelnen Elemente an den entsprechenden Orten.

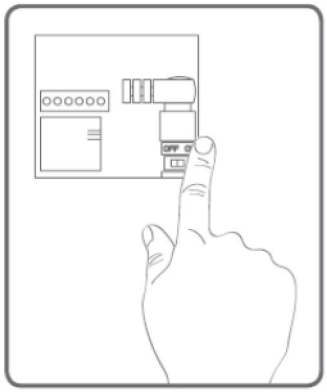
Vergessen Sie nicht, in jedes Zubehörteil Batterien einzulegen und lassen Sie die Abdeckung der Zubehörteile während des Tests geöffnet.

3.1 Anschluss der Steuerkonsole

Die SIM-Karte (nicht im Lieferumfang enthalten) muss 2G-tauglich sein. Beachten Sie bitte, dass einige SIM-Karten nur 3G-tauglich sind (kein 2G) und daher nicht für dieses Alarmsystem verwendet werden können. Zudem muss die SIM-Karte ohne Simlock sein. Wenn die Karte gesperrt ist, müssen Sie den Simlock zuerst entfernen (z.B. in einem Handy).

1. Legen Sie die SIM-Karte (nicht im Lieferumfang enthalten), wie in der Abbildung unten beschrieben, in die Steuerkonsole ein.
2. Stecken Sie den Netzadapter in die Steckdose.
3. Schalten Sie das Gerät ein.

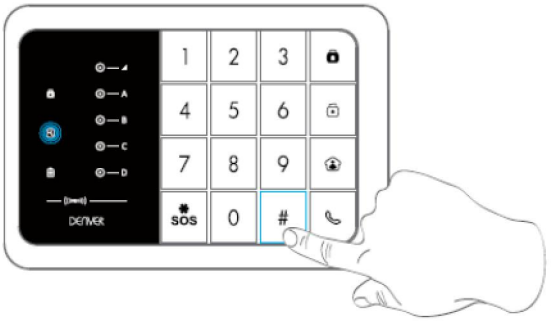


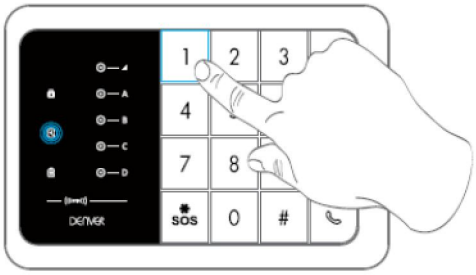


4. Schalten Sie die Steuerkonsole ein.

3.2 Starten Sie den Verbindungsmodus

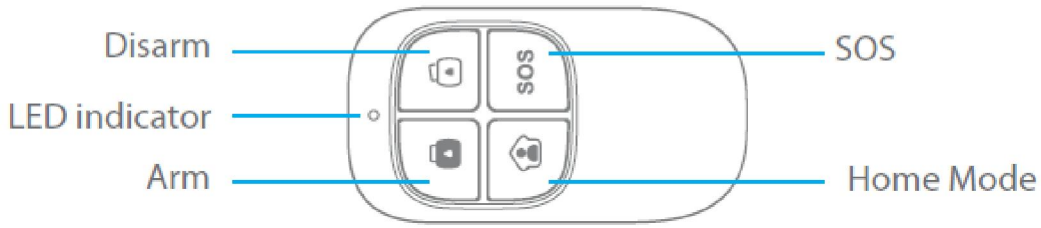
1. Drücken Sie die Taste „#“. Drücken Sie dann die Taste „1“ auf der Steuerkonsole, um die Verbindung zu aktivieren. Der Verbindungs-LED-Anzeige leuchtet auf. Aktivieren Sie den Alarm am schnurlosen Zubehörteil, um es mit der Steuerkonsole zu verbinden.





2. Durch Drücken der Taste Deaktivieren ( ) auf der Steuerkonsole verlassen Sie den Verbindungsmodus.
3. Geben Sie im Setup-Modus an der Steuerkonsole „* 22 * Passwort *“ (**WERKSSEITIGES PASSWORT: 1234**) ein, um die Verbindung mit allen verbundenen Zubehörteilen zu trennen.

3.2.1 Funk-Fernbedienung



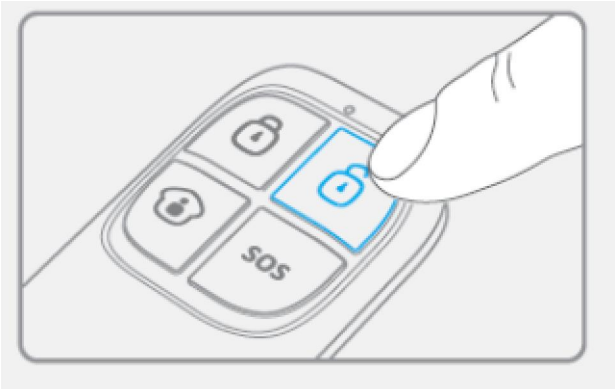
English	Translation
Disarm	Deaktivieren
LED indicator	LED-Anzeige
Arm	Aktivieren
SOS	SOS
Home Mode	Heimmodus

System aktivieren

Drücken Sie die Taste Aktvieren „ “, um die Alarmanlage scharf zu stellen. Die LED-Anzeige leuchtet (die Steuerkonsole gibt einen Signalton aus). Das System ist scharf gestellt.
Wenn ein Eindringling erkannt wird, ertönt die Sirene. (Gemäß der Standardeinstellungen schaltet sich die Sirene nach 3 Minuten ab.) In der Zwischenzeit wählt das System automatisch die gespeicherten Telefonnummern.

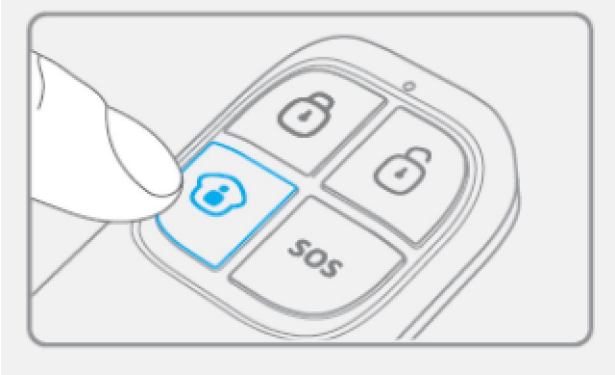
System deaktivieren

Drücken Sie die Taste Deaktvieren „ “, um die Alarmanlage auszuschalten. Die LED-Anzeige erlischt (die Steuerkonsole gibt zwei Signaltöne aus). Das System ist deaktiviert.



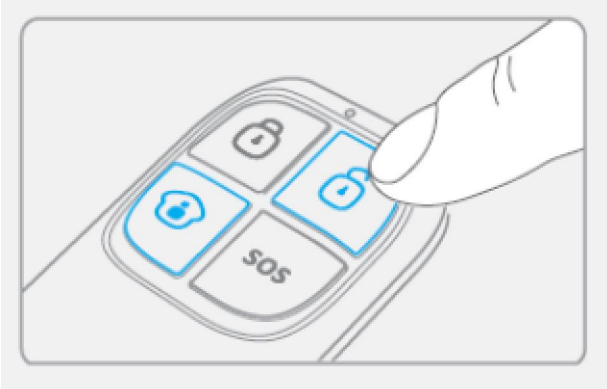
Heimmodus

Drücken Sie die Heimmodus-Taste „“ auf der Fernbedienung. Der Systemstatus-LED ist an und blinkt. Alle Sensoren in den normalen Zonen sind scharf gestellt, mit Ausnahme der Sensoren in der Heimmodus-Zone. Die Sensoren in der Heimmodus-Zone sind deaktiviert, so dass sich der Benutzer im Haus bewegen kann.



Stummschaltung

Drücken Sie die Heimmodus-Taste „“ und sofort danach Aktivieren „“ oder Deaktivieren „“. Durch diese Einstellung wird die Steuerkonsole nicht läuten, wenn Sie das System aktivieren oder deaktivieren.



Notfallmodus

Ungeachtet vom Systemstatus wird der Alarm ausgelöst, wenn die SOS-Taste „SOS“ auf der Fernbedienung gedrückt wird.
Gleichzeitig sendet die Steuerkonsole eine SMS-Benachrichtigung („RC-*01* SOS“, *01* als Nummer der Fernbedienung) und wählt die gespeicherten Telefonnummern.

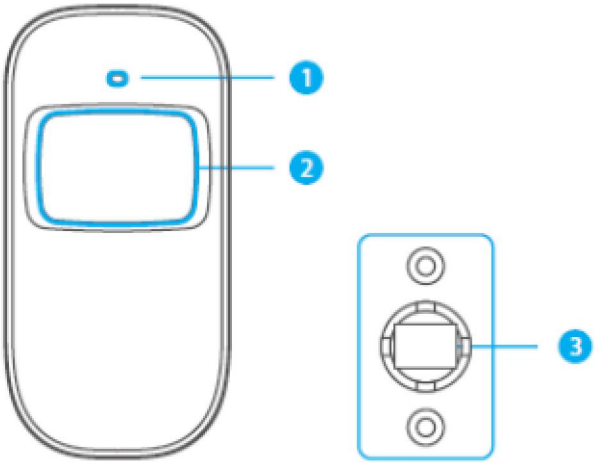
Registrierung in der Steuerkonsole
Öffnen Sie den Verbindungsmodus in der Steuerkonsole. Drücken Sie die Taste „#“ und anschließend die Taste „1“ auf der Steuerkonsole.
Drücken Sie eine beliebige Taste auf der Fernbedienung, um sie in der Steuerkonsole zu registrieren

Technische Daten
Netzspannung: DC 3 V (1 x CR2025 Knopfbatterie)
Statische Spannung: 10 uA
Betriebsspannung: ≤ 7 mA
Übertragungsbereich: ≤ 80 m (in offenem Gelände)
Radiofrequenz: 433 MHz (±75KHz)
Gehäusematerial: ABS-Kunststoff
Einsatzbedingungen: Temperatur: -10°C~+55°C
Relative Luftfeuchtigkeit: ≤ 80% (nicht kondensierend)
Abmessungen: 57 x 31 x 11 mm

3.2.2 Funk-Bewegungsmelder

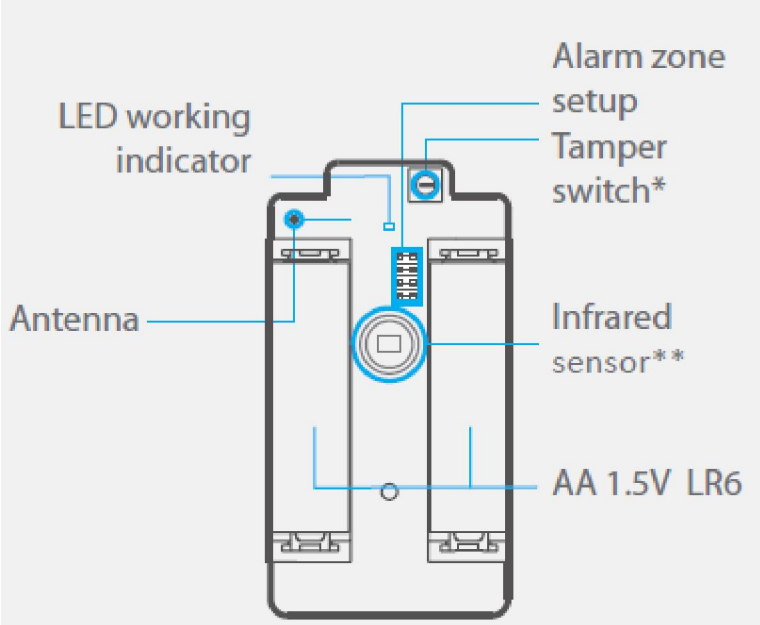
Funktionen
Der leistungsstarke Funk-Bewegungsmelder rühmt sich mit einem digitalen Infrarot-Steuerchip mit intelligenter Dual-Core-Fuzzy-Logik. Diese Technologie erkennt Störungen durch Körperbewegungen und reduziert so die Rate der Fehlalarme.
Mit automatischem Temperaturausgleich und Anti-Luftwirbel-Technologie passt er sich leicht an Veränderungen der Umwelt an.

Design



1. LED-Anzeige
2. Erfassungsbereich
3. Bügel

PCB-Layout



English	Translation
LED working Indicator	LED-Betriebsanzeige
Antenna	Antenne
Alarm zone Setup	Alarmzone einrichten
Tamper switch*	Sabotageschalter*
Infrared sensor**	Infrarotsensor**
AA 1.5V LR6	AA 1,5 V LR6

*Sabotageschalter

Wenn das Alarmsystem aktiviert ist, löst der Sabotageschalter bei geöffnetem Gehäuse den

Alarm aus.
**Infrarotsensor Erfasst Infrarotstrahlen durch menschliche Körperbewegungen. Berühren Sie nicht die Oberfläche. Halten Sie die Oberfläche sauber.

LED-Anzeigen

Blinkt ununterbrochen: Selbsttest

Blinkt einmal: ein Eindringling wurde erkannt

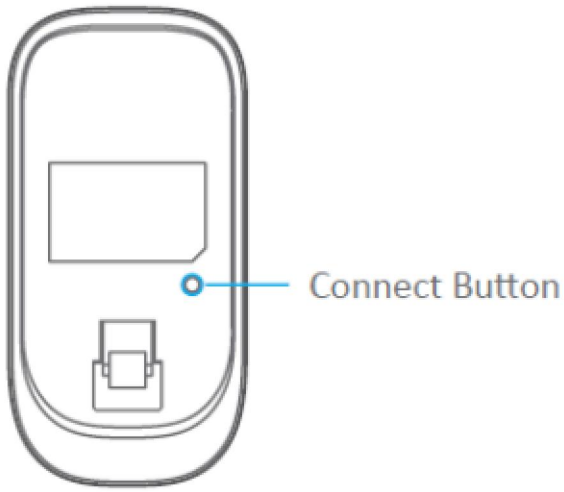
Blinkt zweimal: Selbsttest ist abgeschlossen; Übergang in den Betriebsmodus.

Blinkt einmal alle 3 Sekunden: Unterspannungsanzeige: Batterien müssen ausgewechselt werden. (Bei leeren Batterien werden Sie per SMS informiert, insofern der Bewegungsmelder in der Steuerkonsole registriert wurde.)

Verwendung

Öffnen Sie das Gehäuse und entfernen Sie den Aktivierungsstreifen der Batterie. Ein 30-sekündiger Selbsttest wird gestartet.

Wenn der Sensor im Betriebsmodus mehr als zweimal innerhalb von 3 Minuten ausgelöst wurde, dann wechselt er in den Standby-Modus, um Strom zu sparen. Wenn innerhalb von 3 Minuten keine Bewegung erkannt wurde, dann wechselt der Sensor wieder in den Betriebsmodus.



English	Translation
Connect Button	Verbindungstaste

Registrierung in der Steuerkonsole

Öffnen Sie den Verbindungsmodus in der Steuerkonsole. Drücken Sie die Taste „#“ und anschließend die Taste „1“ auf der Steuerkonsole.

Drücken Sie die Verbindungstaste auf der Rückseite des Bewegungssensors oder lösen Sie den Sensor aus (durch Bewegung im Erfassungsbereich).

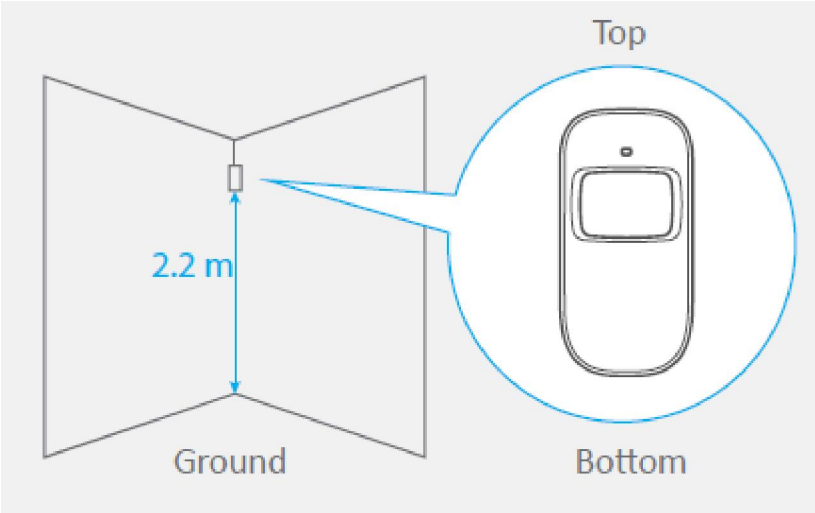
Installation

Vermeiden Sie eine Montage des Detektors in der Nähe von Fenstern, Klimaanlagen, Heizungen, Kühlschranken, Backöfen, sonnigen Plätzen und Orten, an denen sich die Temperatur schnell ändert oder ein ständiger Luftstrom herrscht.

Wenn zwei Detektoren im gleichen Erfassungsbereich installiert wurden, passen Sie den

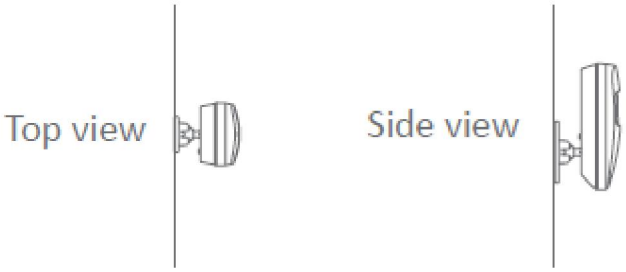
Installationsort an, um Störungen und Fehlalarme zu vermeiden.

Befestigen Sie die Halterung mit Schrauben an der Wand und befestigen Sie den Detektor an der Halterung.
Richten Sie die Halterung aus, um Erfassungsbereich und -winkel zu ändern. Empfohlen wird die Montage des Detektors in einer Höhe von 2,2 m über dem Boden.



English	Translation
Top	Oben
Ground	Boden
Bottom	Unten

Der Detektor reagiert empfindlicher auf Querbewegungen als auf vertikale Bewegungen.



English	Translation
Top view	Aufsicht
Side view	Seitenansicht

Test

A. Schalten Sie den Detektor nach der Installation ein. Drücken Sie nach einem einminütigen Selbsttest die Test-Taste, bewegen Sie sich im Erfassungsbereich und schauen Sie ob die LED-Anzeige des Detektors funktioniert.
B. Die LED-Anzeige blinkt einmal, wenn eine Körperbewegung erkannt wird.
C. Stellen Sie den Winkel des Detektors ein, um die bestmögliche Erfassung zu garantieren.

Technische Daten

Stromversorgung
DC 3 V (2 x AA 1,5 V LR6 Batterien)

Statische Spannung
≤ 30 uA

Alarmsspannung
≤ 15 mA

Erfassungsbereich
8m/110°

Übertragungsdistanz
≤ 80m (in offenem Gelände)

Radiofrequenz
433 MHz (±75 kHz)

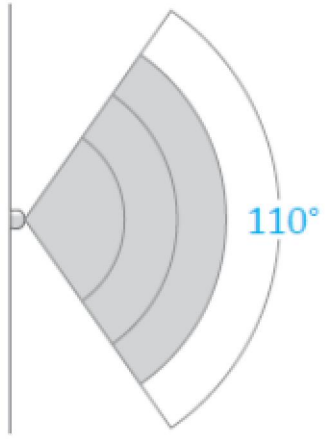
Gehäusematerial
ABS-Kunststoff

Einsatzbedingungen
Temperatur: -10°C~55°C
Relative Luftfeuchtigkeit: ≤ 80% (nicht kondensierend)

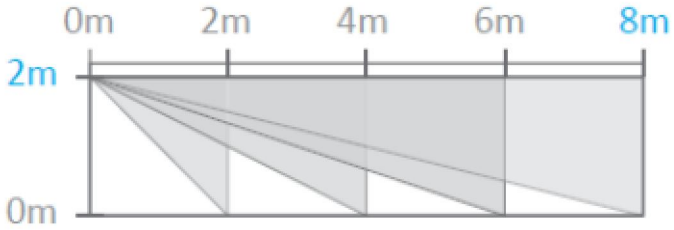
Abmessungen des Detektors (Lx B x H)
107 x 53 x 32 mm

Abmessungen der Halterung (L x B x H)
52 x 30 x 26,5 mm

Erfassungsbereich



Aufsicht



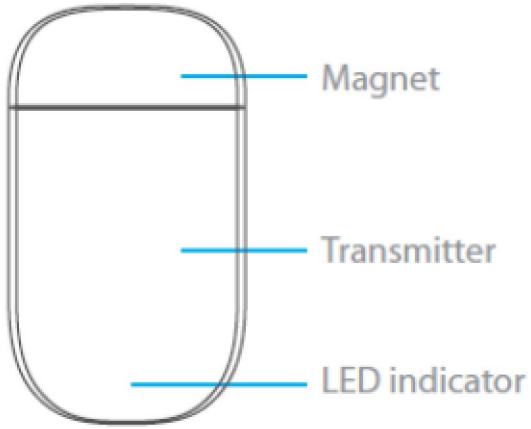
Seitenansicht

3.2.3 Drahtloser Tür-/Fensterkontakt

Funktionen

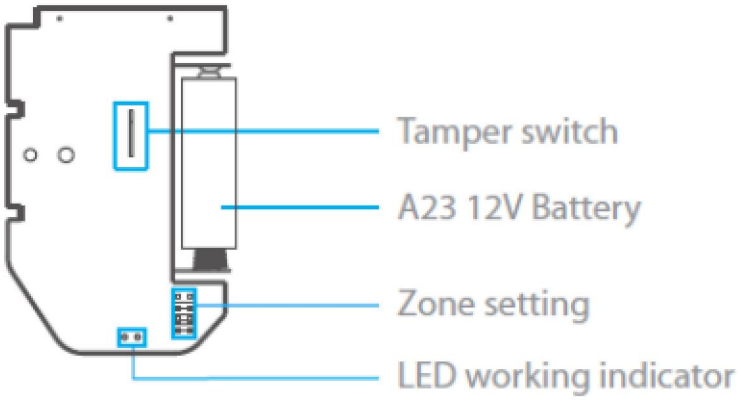
Der Tür-/Fensterkontakt kann an Türen, Fenstern und allen anderen Objekten, die sich öffnen und schließen lassen, installiert werden. Der Sensor sendet Signale an die Steuerkonsole, sobald der Magnet vom Sender getrennt ist.
Aufgrund des Sabotagekontakts wird bei jedem Versuch, die Abdeckung des Tür-/Fensterkontakts zu entfernen, ein Alarm ausgelöst.

Design



English	Translation
Magnet	Magnet
Transmitter	Sender
LED indicator	LED-Anzeige

PCB-Layout



English	Translation
Tamper switch	Sabotageschalter
A23 12V Battery	A23 12 V Batterie
Zone setting	Zoneneinstellung
LED working indicator	LED-Betriebsanzeige

LED-Anzeigen

Blinkt einmal: Tür oder Fenster sind geöffnet und der Sender überträgt ein Signal an die Steuerkonsole.

Blinkt schnell: Schwachstromanzeige: Batterien müssen ausgetauscht werden. (Bei leeren Batterien werden Sie per SMS informiert, insofern der Tür-/Fensterkontakt in der Steuerkonsole registriert wurde.)

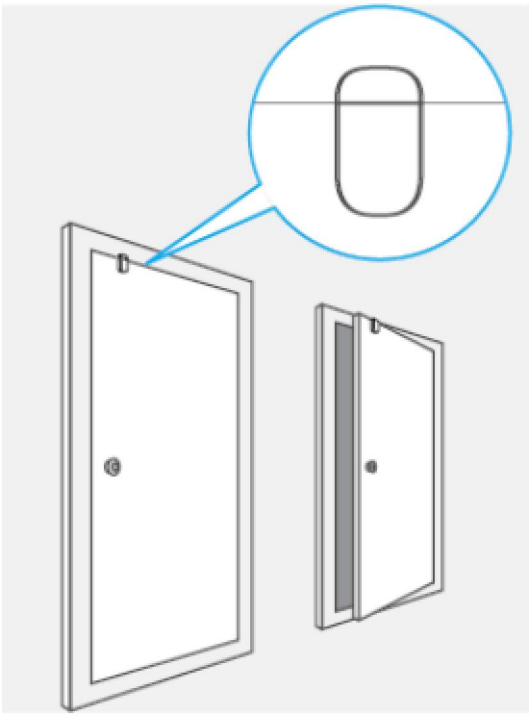
Registrierung in der Steuerkonsole

Öffnen Sie den Verbindungsmodus in der Steuerkonsole. Drücken Sie die Taste „#“ und anschließend die Taste „1“ auf der Steuerkonsole.

Trennen Sie dann den Magneten vom Sender.
Um zu überprüfen, ob die Registrierung abgeschlossen ist, aktivieren Sie das System und trennen Sie den Magneten vom Sender, indem Sie eine entsprechende Tür oder ein Fenster öffnen. Wenn die Sirene ertönt, war die Registrierung erfolgreich.

Installation

- Öffnen Sie das Gehäuse und entfernen Sie den Aktivierungsstreifen der Batterie.
- Montieren Sie den Sensor an der Tür und den Magneten am Türrahmen.
- Achten Sie darauf, dass sich der Magnet oberhalb des Senders befindet.
- Bringen Sie den Magnet max. 1 cm entfernt vom Sender an und fixieren Sie sowohl Sender als auch Magnet mit doppelseitigem Klebeband oder Schrauben.
- Vermeiden Sie die Montage des Sensors in Bereichen mit viel Metall oder elektrischen Leitungen, wie einem Heizraum oder Hauswirtschaftsraum.



Technische Daten

Stromversorgung
DC 12 V (1 x A23 12 V Batterie)

Statische Spannung
≤ 30 uA

Alarmsspannung
≤ 15 mA

Übertragungsdistanz
≤ 80 m (in offenem Gelände)

Radiofrequenz
433 MHz (±75 kHz)

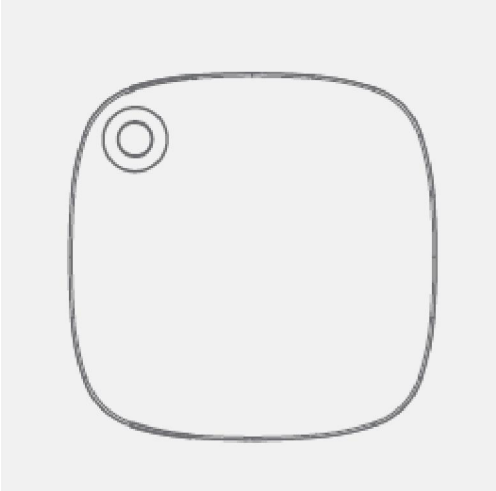
Gehäusematerial
ABS-Kunststoff

Einsatzbedingungen
Temperatur: -10°C~55°C
Relative Luftfeuchtigkeit: ≤ 80% (nicht kondensierend)

Abmessungen des Senders (Lx B x H)
60 x 45 x 18 mm

Abmessungen des Magneten (Lx B x H)
45 x 19 x 17,5 mm

3.2.4 RFID-Tag



Funktionen
Das RFID-Tag ermöglicht ihnen, Ihr System zu deaktivieren, indem Sie es vor dem RFID-Leser auf der Steuerkonsole entlang ziehen.
Registrieren Sie den RFID-Tag im Alarmsystem
Öffnen Sie den Verbindungsmodus in der Steuerkonsole. Drücken Sie die Taste „#“ und anschließend die Taste „1“ auf der Steuerkonsole.
Bewegen Sie den RFID-Tag vor dem RFID-Lesegerät auf der Steuerkonsole.
Technische Daten
Abmessungen
30 x 30 x 6 mm

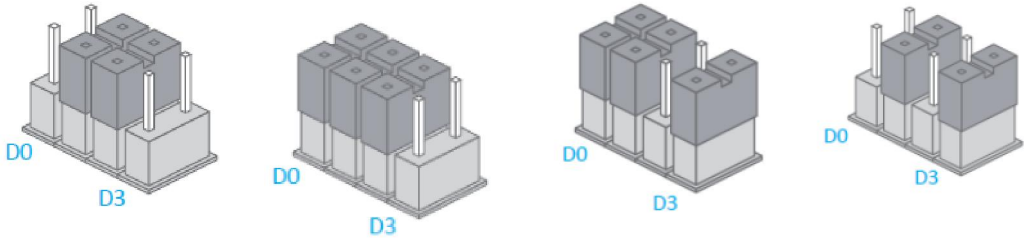
3.2.5 Registrierung einer zusätzlichen Denver Außensirene

Das Steuerkonsole des HSA-120 verfügt über eine eingebaute 90 dB Sirene.
Ihr Denver Sicherheitssystem unterstützt zusätzliche Innen- und/oder Außensirenen (nicht im Lieferumfang enthalten) mit denen Sie die Anlage nach Ihren Wünschen erweitern können.

Zur Registrierung einer zusätzlichen Denver Sirene, folgen Sie der beiliegenden Bedienungsanleitung Ihrer Sirene.
Für weitere Informationen zu Sirenen und Zubehörteile, die mit den Denver Sicherheitssystemen kompatibel sind, besuchen Sie unsere Website unter

3.2.6 Zoneneinstellung für Zubehör

Jedem Detektor können bis zu 4 verschiedene Kategorien für Zonen zugewiesen werden: Heimzone, Verzögerungszone, Normalzone und 24h-Zone. Um einen Melder zu einer Zone zuzuweisen, öffnen Sie die Abdeckung und bewegen Sie die Jumper Brücken gemäß der folgenden Abbildung:



A. Heimzone B. Normalzone C. 24h-Zone D. Verzögerungszone

Heimzone
Wenn das System im Heimmodus aktiviert ist, lösen die zur Heimzone zugeordneten Sensoren keinen Alarm aus. *Es wird empfohlen, die Bewegungsmelder der Heimzone zuzuweisen, so dass Ihr System im Standardmodus aktiviert sein kann, ohne dass ein Alarm ausgelöst wird, wenn Sie zu Hause sind.*

Verzögerungszone
Es kann eine Zugangs- und Ausgangsverzögerung eingestellt werden. In diesem Fall lösen die Sensoren, die der „Verzögerungszone' zugeordnet sind, während der eingestellten Verzögerungszeit keinen Alarm aus. Wenn Sie der Verzögerungszone beispielsweise einen Bewegungsmelder zuordnen und die Zugangs-/Ausgangsverzögerung auf 30 Sekunden einstellen, dann wird der Bewegungsmelder innerhalb dieser 30 Sekunden keinen Alarm auslösen, wenn Sie Ihr Haus betreten und verlassen, so dass Sie ein- und ausgehen können, ohne einen Alarm auszulösen. Lesen Sie die Anweisungen auf Seite 15 oder 25 dieser Anleitung, um zu erfahren, wie die Zugangs- und Ausgangsverzögerung eingestellt wird. *Es wird empfohlen, der Verzögerungszone Tür-/Fensterkontakte zuzuweisen.*

Normalzone

Wenn bei aktiviertem System ein Sensor ausgelöst wird, ertönt die Sirene. Wenn das System deaktiviert ist, lösen die Sensoren keinen Alarm aus.

24h-Zone

Unabhängig davon, ob das System aktiviert oder deaktiviert ist, lösen die zugeordneten Sensoren der 24-Stunden-Zone einen Alarm aus. *Es wird empfohlen, der 24-Stunden-Zone Rauchmelder, Gasmelder und Lichtschranken im Außenbereich zuzuordnen.*

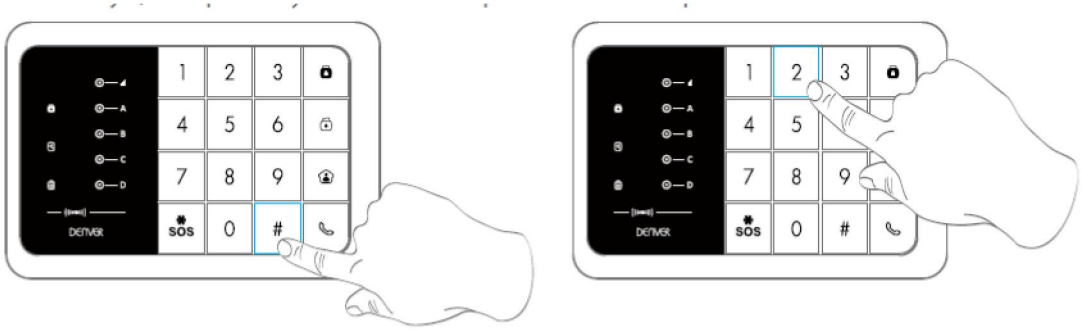
Bitte beachten Sie, dass der DENVER-ASA-40 Haustier-immune Funk-Bewegungsmelder und der Denver-ASA-50 Funk-Bewegungsmelder standardmäßig auf die Standardmodus-Zone und andere Zubehörteile standardmäßig auf die Normalzone eingestellt sind. Sie können die Jumper mit einer Pinzette verstellen.

3.2.7 Zubehörteile löschen

Geben Sie im Einrichtungsmodus „* 22 * password *“ (**STANDARDPASSWORT:1234**) auf der Steuerkonsole ein, um alle angeschlossenen Zubehörteile zu löschen.

4. EINRICHTUNGSMODUS ÖFFNEN

1. Drücken Sie die Rautetaste # und drücken Sie die Taste 2 auf der Steuerkonsole, um in den Einrichtungsmodus zu gelangen.



4.1 Alarmdauer der Sirene

Beispiel: Stellen Sie die Alarmdauer auf 5 Minuten ein

Öffnen Sie den Einrichtungsmodus und geben Sie „*1*5*“ ein

Sie hören „Operation erfolgreich“: die Einrichtung war erfolgreich.

Hinweis

Die Alarmdauer kann von 1 bis 9 Minuten eingestellt werden. Standardeinstellung: 5 Minuten.

4.2 Zugangs- und Ausgangsverzögerung

Beispiel: Stellen Sie die Ausgangsverzögerung auf 60 Sekunden ein

Öffnen Sie den Einrichtungsmodus und geben Sie „*2*60*“ ein

Sie hören „Operation erfolgreich“: die Einrichtung war erfolgreich.

Hinweis

Die Verzögerungszeit kann zwischen 0 und 300 Sekunden eingestellt werden.

Standardeinstellung: keine Verzögerung (0 Sekunden).

Beispiel: Stellen Sie die Eingangsverzögerung auf 50 Sekunden ein.

Öffnen Sie den Einrichtungsmodus und geben Sie „*3*50*“ ein

Sie hören „Operation erfolgreich“: die Einrichtung war erfolgreich.

Sobald die Funktion eingestellt wurde, gibt die Steuerkonsole bei aktiviertem System jede Sekunde einen Signalton wieder. Die Signaltöne werden in den letzten 15 Sekunden schneller. Wenn ein Eindringling erkannt wird, verzögert sich der Alarm- und der Wählvorgang entsprechend.

4.3 Kennwort ändern

Öffnen Sie den Einrichtungsmodus und geben Sie „*9*neues passwort*“ ein.
Sie hören „Operation erfolgreich“: die Einrichtung war erfolgreich.

Hinweis
Das Passwort muss aus 4 Ziffern (0 bis 9) bestehen.
Standard-Passwort: 1234.

4.4 Telefonnummern speichern

Beispiel: Speichern Sie die erste Telefonnummer als 12345678.
Öffnen Sie den Einrichtungsmodus und geben Sie #1#12345678# ein
Sie hören „Operation erfolgreich“: die Einrichtung war erfolgreich.

Beispiel 2: Speichern Sie die zweite Telefonnummer als 23456789.
Öffnen Sie den Einrichtungsmodus und geben Sie #2#23456789# ein
Sie hören „Operation erfolgreich“: die Einrichtung war erfolgreich.

Es können bis zu 10 Telefonnummern gespeichert werden.

Hinweis
Die Telefonnummern auf den Speicherplätzen 1 bis 5 sind für Anrufe aus dem Alarmsystem.
Die Telefonnummern auf den Speicherplätzen 6 bis 10 dienen für SMS-Alarmmeldungen.
Sie hören „Operation erfolgreich“: die Einrichtung war erfolgreich.

4.5 Telefonnummern löschen

Beispiel: Löschen Sie die erste Telefonnummer.
Öffnen Sie den Einrichtungsmodus und geben Sie „#1##“ ein
Sie hören „Operation erfolgreich“: die Einrichtung war erfolgreich.

Beispiel: Löschen Sie die zweite Telefonnummer.
Öffnen Sie den Einrichtungsmodus und geben Sie „#2##“ ein
Sie hören „Operation erfolgreich“: die Einrichtung war erfolgreich.

Hinweis
Alle vorhandenen Telefonnummern löschen: „#*##“

4.6 Einrichtungsmodus verlassen

Um den Einrichtungsmodus zu verlassen, drücken Sie die Taste Deaktivieren auf der Steuerkonsole, bis Sie 2 Signaltöne hören und die Einrichtungs-LED erlischt: das System hat den Einrichtungsmodus verlassen

4.7 Alarmverhalten bei Abwesenheit

Wenn das System einen Eingriff erkennt, springt die Sirene sofort an, die Steuerkonsole sendet eine Alarm-SMS und ruft die eingespeicherten Telefonnummern an. Der Benutzer kann den Standort aus der Ferne überwachen und das System über das Handy steuern, wenn ein Anruf von der Alarmanlage eingeht.

Hinweis

Es muss kein Kennwort eingeben werden, um das System bei einem eingehenden Anruf von der Alarmanlage aus der Ferne zu steuern.

4.8 Anrufsteuerung

Methode 1

Wenn ein Alarm ausgelöst wurde, wählt die Steuerkonsole die eingespeicherten Telefonnummern. Wenn Sie den Anruf annehmen, können Sie die Konsole gemäß den Anweisungen in der folgenden Tabelle aus der Ferne steuern.

Methode 2

1. Wählen Sie die Telefonnummer der SIM-Karte, die sich in Ihrer Steuerkonsole befindet.
2. Geben Sie Ihr Passwort ein, gefolgt von „#“.
3. Wählen Sie die Befehle zur Steuerung der Konsole (siehe Anweisungen in der Tabelle unten).

Hinweis

Der Anruf wird automatisch beendet, wenn innerhalb von 30 Sekunden kein Befehl gesendet wird.

***Standard-Passwort lautet 1234.**

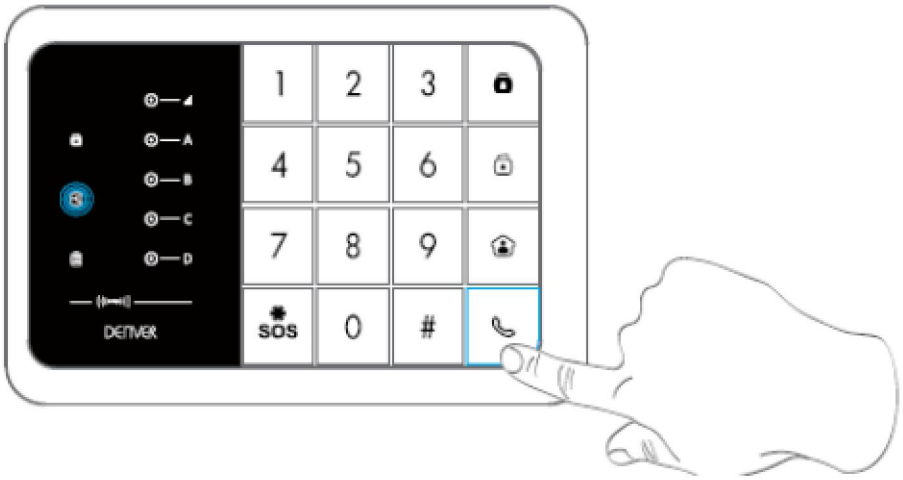
Tabelle der Befehle für die Anrufsteuerung

Befehl	Funktion	Kommentar
Drücken Sie „1“	Aktiviert das System	-
Drücken Sie „0“	- Deaktiviert das System und schaltet die Sirene aus - Stoppt die Überwachung an, ohne aufzulegen - Beendet den Anruf, ohne aufzulegen	-
Drücken Sie „*“	Audio-Überwachung	-
Drücken Sie „3“	Anruf zur Steuerkonsole	-
Drücken Sie „6“	Schaltet die Sirene aus	-
Drücken Sie „9“	Schaltet die Sirene ein	-
Drücken Sie „#“	Beendet die Anrufsteuerung	Anrufsteuerung wird auch durch Auflegen beendet.

4.9 Lautstärke der Sirene

1. Lautstärke der Sirene erhöhen: Öffnen Sie den Einrichtungsmodus und geben Sie „*23*1*“ ein
2. Stummschalten der Sirene: Öffnen Sie den Einrichtungsmodus und geben Sie „*23*0*“ ein

5. ANRUF/NOTRUF



Anruffunktion

Die Steuerkonsole unterstützt Anrufe: Geben Sie im deaktivierten Modus die Telefonnummer ein und drücken Sie die Taste auf der Steuerkonsole. Drücken Sie oder , um den Anruf zu beenden.

Der mittlere weiße LED-Anzeige blinkt während des Anrufs einmal alle 2 Sekunden. Wenn ein Telefonanruf in der Steuerkonsole eingeht, blinkt die LED-Anzeige einmal pro Sekunde.

Der mittlere weiße LED-Anzeige blinkt während des Anrufs einmal alle 2 Sekunden. Wenn ein Telefonanruf in der Steuerkonsole eingeht, blinkt die LED-Anzeige einmal pro Sekunde.

Schnellwahl

Diese Funktion ist nur verfügbar, wenn das System deaktiviert ist.

Drücken Sie 3 Sekunden lang die Anruftaste „“ auf der Steuerkonsole: die Konsole wählt automatisch die erste gespeicherte Telefonnummer.

Drücken Sie die Anruftaste „“, um den Anruf zu beenden.

SOS-Notruffunktion

Ungeachtet vom Systemstatus wird der Alarm ausgelöst, wenn die Notfalltaste {SOS} auf der Steuerkonsole für 3 Sekunden gedrückt wird.

System über die Steuerkonsole deaktivieren.

Wenn das Alarmsystem anspringt, muss der Benutzer das Passwort eingeben und die Taste

Deaktivieren { } drücken, um die Alarmanlage zu deaktivieren.

Dieser Vorgang muss innerhalb von 15 Sekunden abgeschlossen werden.

6. DENVER HSA-120 BETRIEB ÜBER DIE APP

Die App DENVER HSA-120 steht auf Google Play und im App Store zum Download bereit. Um die App in Google Play und im App Store zu finden, suchen Sie nach „DENVER HSA-120“.

Sie müssen mindestens eine SMS-Telefonnummer auf der Steuerkonsole speichern, bevor Sie das Alarmsystem via App kontrollieren können. (Das ist die Nummer des Telefons, mit dem Sie das Alarmsystem steuern möchten.)

Klicken Sie in der App Sie auf „Aktivieren“ oder „Deaktivieren“, um das System scharf zu stellen oder zu deaktivieren.

7. BETRIEB ÜBER DIE STEUERKONSOLE

Beschreibung	Bedienung	Funktionen	Anmerkungen
Starten Sie den Verbindungsmodus	#1	Das System geht nach einem Piepton in den Verbindungsmodus über.	
Einrichtungsmodus öffnen	#2	Das System geht nach einem Piepton in den Einrichtungsmodus über.	
Alarmdauer der Sirene einstellen		[9] ist die Alarmdauer der Sirene (in Minuten). Diese kann von 1 bis 9 Minuten eingestellt werden.	Standardeinstellung: 5 Minuten
Ausgangsverzögerungszeit	*2*60*	[60] ist die durch den Benutzer eingestellte Verzögerung (in Sekunden). Diese kann von 0 bis 300 Sekunden eingestellt werden.	Standardeinstellung: keine Verzögerung (0 Sekunden).
Eingangsverzögerungszeit	*3*60*		
Kennwort ändern	*9 **neues Passwort**	Das Passwort kann ein beliebiger Code mit 4 Ziffern sein.	**Standard-Passwort: 1234**
Telefonnummern einspeichern	#[1~10]#*Telefonnummer*#	Siehe 4.5 Telefonnummern speichern in dieser Anleitung	[1~5] für Telefonnummern. [6~10] für SMS-Nummern.
Telefonnummern löschen	#[1~10]##	Eine Telefonnummer löschen.	

Alle Telefonnummern löschen	#*##	Telefonnummern und SMS-Nummern werden aus dem System gelöscht.	Wenn keine Nummern gespeichert sind, kann das System keine Schnellwahl durchführen, wenn der Alarm ausgelöst wird.
Zubehörteile löschen	*22* *Passwort**	Alle angeschlossenen Zubehörteile löschen.	
Sirene einstellen	*23*0*	Sirene deaktivieren	
	*23*1*	Sirene aktivieren	
Einrichtungsmodus verlassen	Drücken Sie die Taste Deaktivieren	Die Steuerkonsole piept zweimal: Einrichtungsmodus wurde verlassen.	

8. BETRIEB ÜBER SMS

LEGEN SIE EINE SIM-KARTE IN DIE STEUERKONSOLE EIN

VERGEWISSERN SIE SICH, DASS DIE SIM-KARTE KEINEN PIN-CODE BENÖTIGT.

SPEICHERN SIE EINE TELEFONNUMMER FÜR SMS-BENACHRICHTIGUNGEN.

(Beziehen Sie sich auf die Anleitungen der gegenüberliegenden Seite, oder verwenden Sie die kostenlose App)

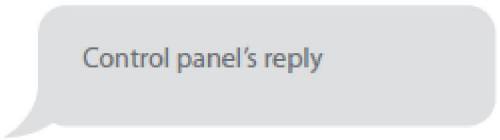
Das System kann nur mit gespeicherten Nummern gesteuert und konfiguriert werden.

Die Anleitungen für den Betrieb über SMS in diesem Handbuch werden wie folgt dargestellt:

Ihre Nachricht:

English	Translation
SMS Command	SMS-Befehl

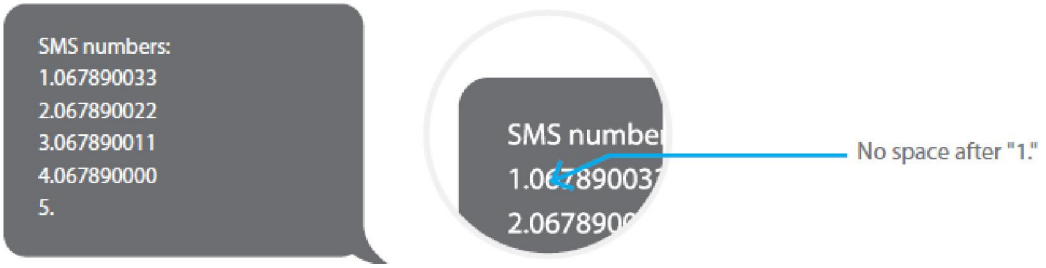
Antwort der Steuerkonsole:



English	Translation
Control panel's reply	Steuerkonsole antwortet

Die erste DUNKELGRAUE Sprechblase ist der durch den Benutzer gesendete SMS-Befehl.
Die erste graue Sprechblase ist die gesendete Antwort der Steuerkonsole.
Die folgenden Sprechblasen zeigen den Dialog zwischen dem Benutzer und der Steuerkonsole (durch den Benutzer gesendete SMS sind DUNKELGRAU und von der Steuerkonsole gesendete SMS sind grau dargestellt).

Die standardmäßige Systemsprache ist Englisch. Wie Sie die Systemsprache ändern, erfahren Sie auf Seite 27 dieser Anleitung.
Bevor Sie mit dem Betrieb über SMS beginnen können, muss eine Telefonnummer über die Tastatur der Steuerkonsole gespeichert werden (wie in 4.5 „Telefonnummern speichern“ in diesem Handbuch beschrieben).
Wichtig
Wenn Sie der Steuerkonsole eine Antwort per SMS senden, benutzen Sie keine Leerzeichen nach Satzzeichen wie „.“ oder „:“.
Um beispielsweise SMS-Nummern zu speichern, muss Ihre SMS wie folgt aussehen:

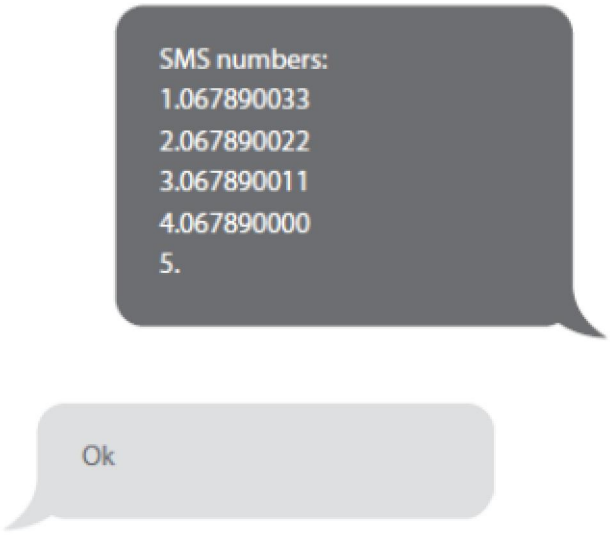


English	Translation
SMS numbers:	SMS-Nummern:
No space after "1."	Kein Leerzeichen nach „1“

8.1 Rufnummern für SMS-Benachrichtigungen speichern
Nachricht:

English	Translation
SMS numbers:	SMS-Nummern:

Kopieren, Einfügen, dann bearbeiten (Groß- und Kleinschreibung beachten):



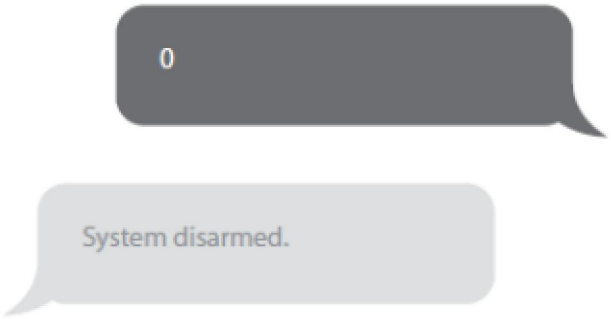
English	Translation
SMS numbers:	SMS-Nummern:
OK	OK

Hinweis

Die erste SMS-Nummer erhält eine SMS-Benachrichtigung, wenn das System über den RFID-Tag deaktiviert wird.

8.2 System deaktivieren

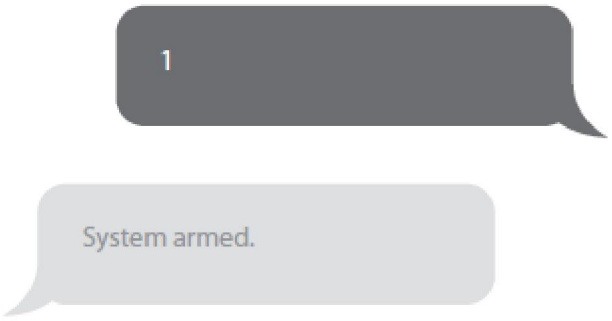
Nachricht:



English	Translation
System disarmed.	System deaktiviert.

System aktivieren

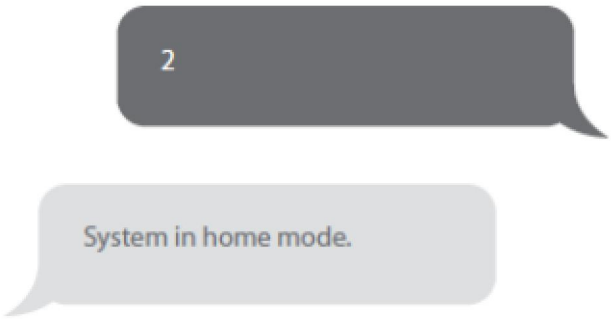
Nachricht:



English	Translation
System armed.	System aktiviert.

Heimmodus

Nachricht:



English	Translation
System in home mode.	System im Heimmodus.

8.3 Einstellungen abfragen

Nachricht:

English	Translation
System: Disarmed AC power: on	System: Deaktiviert Stromversorgung: ein

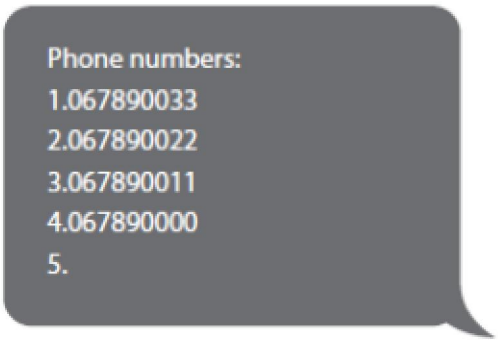
Hinweis

Die oben angegebenen Werte ändern sich, nachdem das System eingerichtet wurde.

8.4 Telefonnummern speichern
Nachricht:

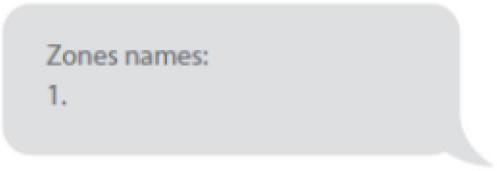
English	Translation
Phone numbers:	Telefonnummern:

Kopieren, Einfügen, dann bearbeiten (Groß- und Kleinschreibung beachten):



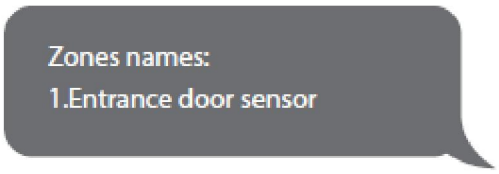
English	Translation
Phone numbers:	Telefonnummern:
OK	OK

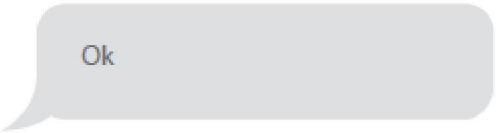
8.5 Zonen umbenennen
Senden Sie „91~99“. Beispielsweise schicken Sie für Zone 1:



English	Translation
Zones names:	Zonenname:

Kopieren, Einfügen, dann bearbeiten (Groß- und Kleinschreibung beachten):





English	Translation
Zones names: 1. Entrance door sensor	Zonenname: 1. Eingangstür-Sensor
Ok	Ok

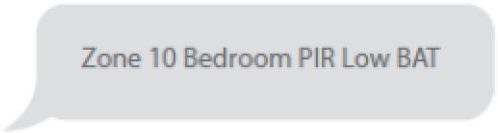
Hinweis

Zonen 1 bis 9 können umbenannt werden. Der Name der Zone kann nicht mehr als 30 Buchstaben enthalten. Zonen 10 bis 50 können nicht umbenannt werden.

8.6 SMS-Alarm für niedrige Batterie in Zubehörteilen

(verfügbar für Zwei-Wege-Zubehör wie Bewegungsmelder)

Für Zubehör, das Zonen zugeordnet ist, die umbenannt wurden, wird eine SMS mit dem Format „Zonennummer + Zonenname + Niedrige Batterie“ gesendet.



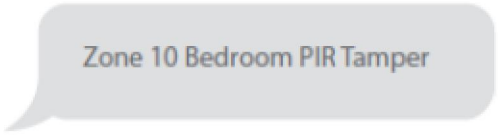
English	Translation
Zone 10 Bedroom PIR Low BAT	Zone 10 Schlafzimmer Niedrige Batterie

Für Zubehör, das Zonen zugeordnet ist, die nicht umbenannt wurden, wird eine SMS mit dem Format „Zonennummer + Niedrige Batterie“ gesendet.

English	Translation
Zone 10 Low BAT	Zone 10 Niedrige Batterie

SMS-Alarm für Sabotagealarm
(verfügbar für Zwei-Wege-Zubehör wie Bewegungsmelder)

Für Zubehör, das Zonen zugeordnet ist, die umbenannt wurden, wird eine SMS mit dem Format „Zonennummer + Zonenname + Sabotagealarm“ gesendet.

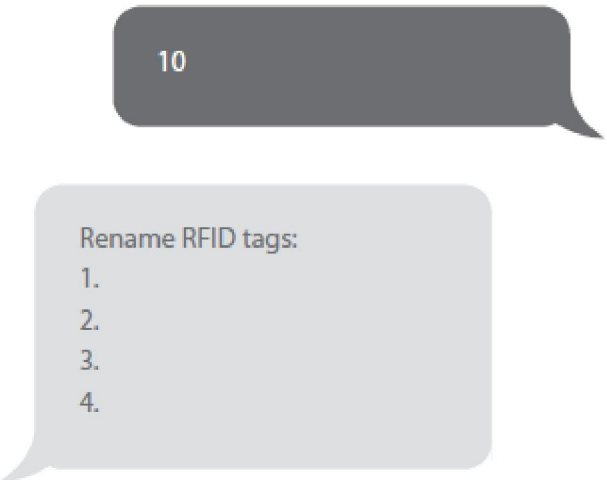


English	Translation
Zone 10 Bedroom PIR Tamper	Zone 10 Schlafzimmer Sabotagealarm

Für Zubehör, das Zonen zugeordnet ist, die nicht umbenannt wurden, wird eine SMS mit dem Format „Zonennummer + Sabotagealarm“ gesendet.

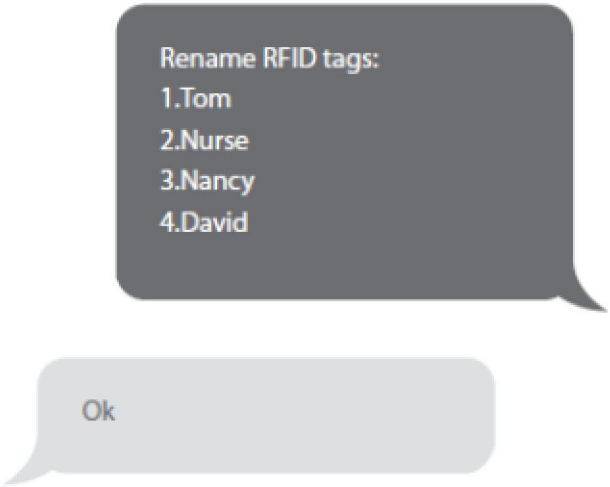
English	Translation
Zone 10 Tamper	Zone 10 Sabotagealarm

8.7 RFID-Tag umbenennen
Nachricht:



English	Translation
Rename RFID tags:	RFID-Tags umbenennen:

Kopieren, Einfügen, dann bearbeiten (Groß- und Kleinschreibung beachten):



English	Translation
Rename RFID tags:	RFID-Tags umbenennen:
Ok	Ok

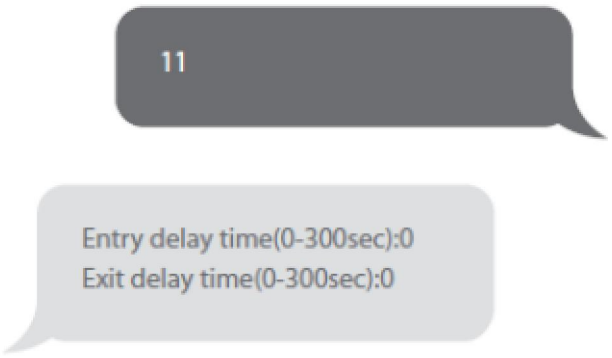
Hinweis

Die erste SMS-Nummer erhält eine SMS-Benachrichtigung, wenn das System über den RFID-Tag deaktiviert wird.

Wenn die RFID-Tags, die das System deaktivieren, umbenannt wurden, lautet die SMS-Benachrichtigung „*Tag 01 Tag-Name* Deaktivieren“. („01“ ist die Nummer des Tags) Andere Tags erhalten Nummern entsprechend der Reihenfolge der Registrierung in der Steuerkonsole; in diesem Fall lauten die SMS-Benachrichtigungen „*Tag-04* Deaktivieren“ („04“ ist die Nummer des Tags). Lesen Sie die Anweisungen auf Seite 13, um zu erfahren, wie ein RFID-Tag in der Steuerkonsole registriert wird.

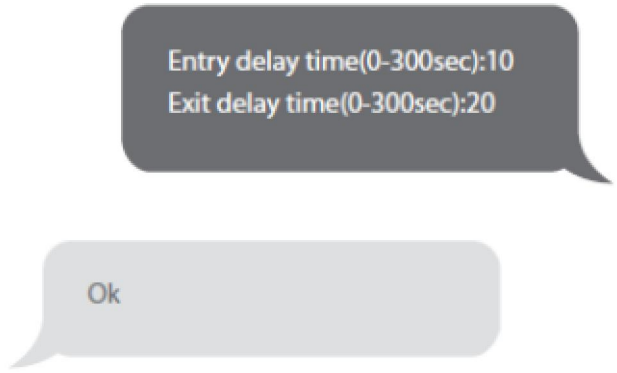
8.8 Eingangs- und Ausgangsverzögerungszeit

Nachricht:



English	Translation
Entry delay time(0-300sec):0 Exit delay time(0-300sec):0	Eingangsverzögerungszeit (0-300 s): 0 Ausgangsverzögerungszeit (0-300 s): 0

Kopieren, Einfügen, dann bearbeiten (Groß- und Kleinschreibung beachten):



English	Translation
Entry delay time(0-300sec):10 Exit delay time(0-300sec):20	Eingangsverzögerungszeit (0-300 s): 10 Ausgangsverzögerungszeit (0-300 s): 20
OK	OK

Hinweis

Diese Funktion wirkt sich nur auf Detektoren auf, die der Verzögerungszone zugeordnet wurden. Lesen Sie die Anweisungen auf Seite 14 dieser Anleitung, um zu erfahren, wie eine Verzögerungszone für Sensoren eingerichtet wird.

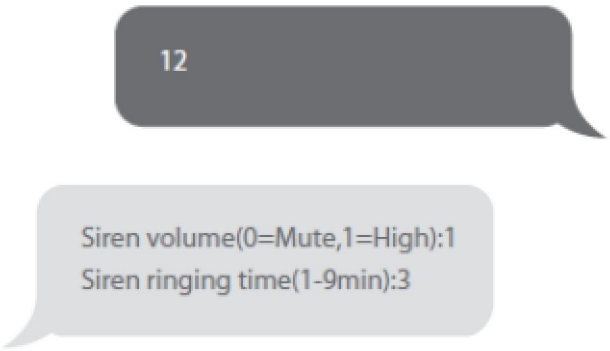
Diese Funktion kann verwendet werden, wenn Sie keine Fernbedienung oder einen RFID-Tag mitführen wollen.

Wenn Sie die Anlage aktivieren, wird das System nach der eingestellten Verzögerungszeit scharf geschalten. Wenn Sie die Anlage deaktivieren, wird das System nach der eingestellten Verzögerungszeit deaktiviert.

Wenn Sie das System aktivieren, hören Sie einen Signalton pro Sekunde, der Sie daran erinnert, das Haus zu verlassen.

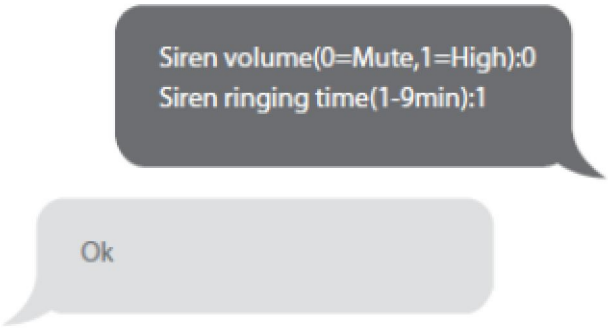
Der Signalton wird in den letzten 10 Sekunden schneller. Wenn ein Eindringling erkannt wurde, wird der Alarm entsprechend verzögert.

8.9 Lautstärke und Alarmdauer der Sirene
Nachricht:



English	Translation
Siren volume(0=Mute,1=High):1 Siren ringing time(1-9min):3	Lautstärke der Sirene (0=Stumm, 1=Hoch): 1 Alarmdauer der Sirene (1-9 min): 3

Kopieren, Einfügen, dann bearbeiten (Groß- und Kleinschreibung beachten):



English	Translation
Siren volume(0=Mute,1=High):0 Siren ringing time(1-9min):1	Lautstärke der Sirene (0=Stumm, 1=Hoch): 0 Alarmdauer der Sirene (1-9 min): 1
Ok	Ok

8.10 Passwort ändern
Nachricht:

English	Translation
Disarm password (4 digits): 1234	Passwort zur Deaktivierung (4-stellig): 1234

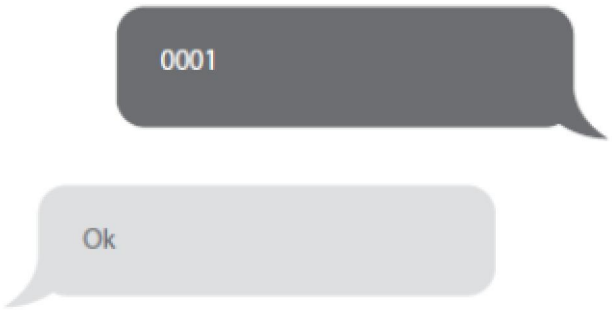
Kopieren, Einfügen, dann bearbeiten (Groß- und Kleinschreibung beachten):

English	Translation
Disarm password (4 digits): 8888	Passwort zur Deaktivierung (4-stellig): 8888
OK	OK

STANDARD-PASSWORT: 1234

8.11 Systemsprache ändern

Senden Sie den entsprechenden Code der Sprache, die Sie einstellen möchten. Zum Beispiel senden Sie „0001“ für Englisch.



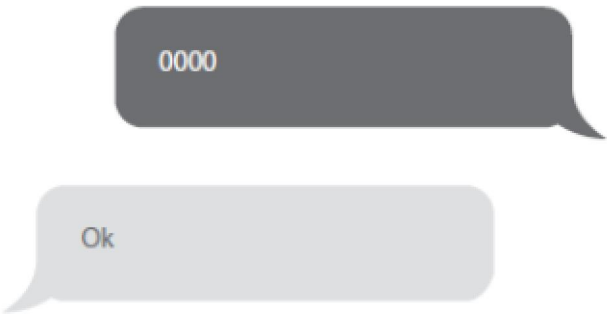
Die vollständige Liste der Sprachcodes finden Sie in der nachfolgenden Tabelle:

0001 Englisch	0008 Deutsch
0002 Französisch	0009 Spanisch
0004 Dänisch	0010 Finnisch
0005 Niederländisch	0011 Norwegisch
0006 Italienisch	0014 Portugiesisch
0007 Schwedisch	0015 Polnisch

Verfügbare Sprachen können abhängig von Ihrer Produktversion abweichen.

8.12 System per SMS auf Werkseinstellungen zurücksetzen

Nachricht:



Die Einstellungen werden auf die Standardwerte zurückgesetzt. Gespeicherte Telefonnummern und angeschlossenes Zubehör werden ebenfalls gelöscht.

Hinweis
Nur gespeicherte Nummern können die SMS zur Wiederherstellung der Werkseinstellungen senden.

Kaltstart
Schalten Sie die Steuerkonsole ein (wenn die Steuerkonsole bereits eingeschaltet ist, schalten Sie sie aus und wieder ein). Drücken Sie den Sabotageschalter auf der Rückseite der Steuerkonsole 5 mal innerhalb von 5 Sekunden, wenn diese eingeschaltet ist. Sie müssen dafür die Plastikabdeckung, die auf den Sabotageschalter drückt, entfernen.
Einstellungen werden auf die Standardwerte zurückgesetzt.
Gespeicherte Telefonnummern und angeschlossenes Zubehör werden gelöscht.

9. FAQ

Problem	Ursache der Fehlfunktion	Lösungsvorschlag
Keine Reaktion bei Verwendung der Steuerkonsole	Die Steuerkonsole ist ausgeschaltet	Öffnen Sie das Batteriefach und schalten Sie das Gerät ein
	Stromausfall	Kontaktieren Sie Ihren Netzversorger
	Backup-Batterien sind leer	Schließen Sie das Netzteil an eine Steckdose an
Zubehör lässt sich nicht mit der Steuerkonsole verbinden	Die Steuerkonsole befindet sich nicht im Verbindungsmodus	Stellen Sie sicher, dass sich die Steuerkonsole im Verbindungsmodus befindet
	Zubehör wurde zur Herstellung der Verbindung nicht ausgelöst	Stellen Sie sicher, dass das Zubehör ausgelöst wird, um ein Signal an die Steuerkonsole zu senden
	Beim Versuch, die Verbindung herzustellen, piept das Bedienfeld zweimal	Das Zubehörteil ist bereits verbunden Stellen Sie sicher, dass Sie beim

		Verbinden eines Zubehörteils an die Steuerkonsole kein anderes Zubehör auslösen (z.B. nicht im Erfassungsbereich eines Bewegungsmelders stehen, wenn Sie diesen nicht verbinden möchten)
Keine Reaktion der Steuerkonsole nach Eingabe von Befehlen über die Fernbedienung	Die Fernbedienung wurde noch nicht mit der Steuerkonsole verbunden	Folgen Sie den Anleitungen in Abschnitt 3.2.1 dieser Bedienungsanleitung, um die Fernbedienung mit der Konsole zu verbinden.
	Fernbedienung ist zu weit entfernt von der Steuerkonsole	Übertragungsreichweite der Fernbedienung: 80 m (in offenem Gelände)
Fernbedienung		Ein Signalverstärker kann installiert werden, um die Reichweite zu erhöhen
RFID-Tag deaktiviert das System nicht	RFID-Tag wurde nicht mit der Steuerkonsole verbunden	Folgen Sie den Anleitungen in Abschnitt 3.2.4 dieser Bedienungsanleitung, um das RFID-Tag mit der Steuerkonsole zu verbinden.

Wenn Probleme auftreten, die nicht in den FAQ aufgeführt werden, finden Sie die aktuelle Version dieser Bedienungsanleitung und weitere Hilfe unter .

10. STANDARDS

ALLE RECHTE VORBEHALTEN, URHEBERRECHTE DENVER ELECTRONICS A/S

DENVER®

www.denver-electronics.com

CE

Elektrische und elektronische Geräte sowie Batterien enthalten Materialien, Komponenten und Substanzen, welche für Sie und Ihre Umwelt schädlich sein können, sofern die Abfallmaterialien (entsorgte elektrische und elektronische Altgeräte sowie Batterien) nicht korrekt gehandhabt werden.

Elektrische und elektronische Geräte sowie Batterien sind mit der durchgestrichenen Mülltonne, wie unten abgebildet, kenntlich gemacht. Dieses Symbol bedeutet, dass elektrische und elektronische Altgeräte sowie Batterien nicht mit dem Hausmüll entsorgt werden dürfen, sie müssen separat entsorgt werden.

Als Endverbraucher ist es notwendig, dass Sie Ihre erschöpften Batterien bei den entsprechenden Sammelstellen abgeben. Auf diese Weise stellen Sie sicher, dass die Batterien entsprechend der Gesetzgebung recycelt werden und keine Umweltschäden verursachen.

Städte und Gemeinden haben Sammelstellen eingerichtet, an denen elektrische und elektronische Altgeräte sowie Batterien kostenfrei zum Recycling abgegeben werden können; alternativ erfolgt auch Abholung. Weitere Informationen erhalten Sie bei der Umweltbehörde Ihrer Gemeinde.

Importeur:
DENVER ELECTRONICS A/S
Stavneagervej 22
DK-8250 Egaa
Dänemark
www.facebook.com/denverelectronics

Hiermit erklärt Inter Sales A/S, dass dieses Produkt (HSA-120) den grundlegenden Anforderungen und anderen relevanten Bestimmungen der Richtlinie 1999/5/EC entspricht.
Eine Kopie der Konformitätserklärung ist erhältlich unter:
Inter Sales A/S
Stavneagervej 22,
DK-8250 Egaa
Dänemark